

Datum: 24.11.2009

Ort: Binzmühlestrasse 14, Raum BIN 3.D.27

Titel: Ein Duales Prozessmodell der Depression: Operationalisierung und
therapeutische Implikationen

Referent: lic. phil. Tobias Krieger

Abstract:

Dem Dualen Prozessmodell der Depression (Beevers, 2005) zufolge findet eine maladaptive Informationsverarbeitung bei Depressiven sowohl auf impliziter als auch auf expliziter Ebene statt. Auf dem Hintergrund dieses Modells wurde ein integrativer Therapieansatz entwickelt, welcher Prinzipien der kognitiv-verhaltenstherapeutischen Depressionsbehandlung mit Expositionsprinzipien aus der Behandlung von Ängsten und Traumata sowie Prinzipien der emotionsfokussierten Therapie verbindet. Diese sog. Expositionsbasierte kognitive Therapie (EBCT-R) wurde entwickelt, um über die Intensivierung emotionaler Verarbeitung nachhaltigere Effekte der Akuttherapie von Depressionen zu erreichen. Resultate aus Pilotstudien sind vielversprechend, jedoch fehlen bisweilen Daten zu Langzeiteffekten. Um Veränderungen auf impliziter Ebene zukünftig erfassen zu können, wurden zudem indirekte Messverfahren aus der Sozialpsychologie zur Erhebung depressionsspezifischer Vulnerabilitätsfaktoren angepasst. In der Präsentation werden die Resultate der Pilot-Therapiestudie, die bald anlaufende Therapievergleichsstudie und Strategien zur Überprüfung zentraler Annahmen des Prozessmodells vorgestellt.